

Patenschaftsmodell für die Natur wird belohnt

Blühinitiative Hirzbach freut sich über 5000 Euro von GENAU

Wiesbaden, 26.08.2022. Zur Das Motto der Blühfeld-Initiative Hirzbach e.V. lautet:

„Gemeinsam machen wir unsere Heimat ein klein wenig besser!“. Daran arbeitet die durch Patenschaften finanzierte Umweltinitiative seit dem Jahr 2018. In Eigenleistung kümmern sie sich um die Aussaat, das Anlegen und die Pflege von Blühfeldern. Doch die Patensuche wird zunehmend schwieriger. Jetzt sichert ein Lottogewinn die wichtige Arbeit der Naturschützer ab.

„Gemeinsam“ ist ein wichtiges Wort in Zusammenhang mit der Blühfeld-Initiative Hirzbach e.V., denn ihr Motto lautet: „Gemeinsam machen wir unsere Heimat ein klein wenig besser!“. Seit dem Jahr 2018 kümmert sich die durch ein Patenschaftsmodell finanzierte Umweltinitiative um blühende Natur in der Gemarkung Hammersbach – aktuell um je ein Blüh- und Bestandsfeld, jedes davon etwa 30 000 Quadratmeter groß. Die bewirtschafteten Flächen grenzen an den Hammersbacher Ortsteil Hirzbach im Main-Kinzig-Kreis und sorgen in erster Linie dafür, dass Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten auch nach der Blüte der Obstbäume und Gemüsepflanzen in den Privatgärten noch eine ausreichende Nahrungsquelle in der unmittelbaren Umgebung finden. Darüber hinaus finden auf den eingewachsenen Bestandsflächen einheimische Vogel- und Wildtierarten in den Wintermonaten Nahrungs- und Lebensraum sowie Schutz vor Fressfeinden. Die Arbeit an den Flächen erledigen die sieben ehrenamtlich tätigen Vereinsmitglieder, darunter ein Landwirt und ein Imker. Der Landwirt sorgt für die vom Verein gepachteten Flächen, der Imker kümmert sich um die Honigernte. Die Finanzierung ist von einem Patenschaftsmodell gespeist: „Für 20 Euro im Jahr kann ein Pate 20 Quadratmeter Blühfeld oder auch mehr übernehmen und damit seinen Teil leisten, die Natur in unserer Heimat zu fördern. Auch Firmen können über die Blühfeld-Initiative ihren Verbrauch von Ressourcen im Sinne einer ideellen Ausgleichsmaßnahme kompensieren“, erklärt Dr. Hans-Joachim Wörn, der im Verein zudem die Aufgaben des Kassierers und PR-Verantwortlichen übernommen hat. Jeder Pate erhält eine Urkunde sowie ein Glas Honig und kann sich an den ausgeschilderten Blühfeldern erfreuen. Rund 200 Paten sind es inzwischen, deren Beiträge gegen das Insektensterben und für den Erhalt und die Erhöhung der Biodiversität sorgen. Die Blühfeld-Initiative hat sich zusätzlich die Umwelt-Früherziehung und pädagogischen Naturführung von Kindergarten- und Schulkindern zum Ziel gesetzt, dazu zählt auch die Einrichtung eines Lehrpfades. Doch die Mittel aus den Patenschaften sind begrenzt.

LOTTO Hessen GmbH

Rosenstraße 5-9
65189 Wiesbaden

Postanschrift:
Postfach 4007
65030 Wiesbaden

Geschäftsführer:
Martin J. Blach

Herausgeber:
Unternehmenskommunikation
LOTTO Hessen

Verantwortlich:
Dorothee Hoffmann
E-Mail:
presse@lotto-hessen.de
Telefon: 0611 3612 – 170

www.lotto-hessen.de

Zudem, so berichtet Wörn, wird es immer schwieriger, diese angesichts steigender Lebenshaltungskosten zu gewinnen. Auf der anderen Seite kosten das Saatgut und vor allem die Spezialmaschinen zum Ausbringen, zum Mulchen und für die Ackerbearbeitung viel Geld. Der Zusatzgewinn der Umweltlotterie GENAU für ein Umweltprojekt in Höhe von 5000 Euro sichert nun für einige Zeit die Arbeiten. Das Projekt hatte sich dafür beworben und wurde von den Wochengewinnern der Umweltlotterie des 15. Juli dafür ausgewählt. „Das gibt uns viel Sicherheit, den Gewinn werden wir in die notwendigen Arbeiten und auch in die Umwelterziehung unserer Jugend investieren. Das haben wir bereits bei den Jugend-Ferien-Spielen der Gemeinde Hammersbach und für die ortsansässigen Kindergarten-Kinder geleistet und wollen das fortsetzen“, erklärt Wörn.

Das Projekt „Blühfeld-Initiative Hirzbach e.V.“ ist das 34. Projekt im Main-Kinzig-Kreis, das seit dem Start der Umweltlotterie GENAU den Zusatzgewinn für die Umwelt erzielen konnte. Darüber hinaus wurde der Main-Kinzig-Kreis am 12.08.2022 erneut als Gewinnerlandkreis bei einer GENAU-Ziehung ermittelt. Damit kommen dem Kreis weitere 5.000 Euro für ein Umweltprojekt zugute. Der Main-Kinzig-Kreis profitierte bislang von einer Umweltförderung aus der Lotterie GENAU in Höhe von insgesamt 175.000 Euro für seine Umweltprojekte. Bewerbungen für den GENAU-Zusatzgewinn können jederzeit unter www.genau-lotto.de/projekteinreichen angemeldet werden. Sie werden dann nach fachlicher Prüfung durch den Umweltprojektbeirat in den Kreis der zur Auswahl stehenden Umweltprojekte aufgenommen.

Das Spielprinzip der 2016 gestarteten Umweltlotterie GENAU von LOTTO Hessen ist weltweit einmalig: Jeder Tipper gibt auf seinem Spielschein eine hessische Postleitzahl an und erhält pro Los eine fünfstellige Identifikationsnummer, die sogenannte Los-ID. Aus allen teilnehmenden Losen wird dann die Los-ID gezogen, auf die der garantierte Hauptgewinn von mindestens 10.000 Euro entfällt und die gleichzeitig den Gewinner-Landkreis bestimmt. Alle teilnehmenden Lose im Landkreis oder der kreisfreien Stadt des Hauptgewinners gewinnen, außerdem ein Umweltprojekt. Welche Natur- und Umweltprojekte mit dem 5.000 Euro-Zusatzgewinn gefördert werden, entscheiden die jeweiligen Wochengewinner von GENAU.

Kontakt: Dorothee Hoffmann, Leiterin Unternehmenskommunikation/Pressesprecherin, Tel. 0611/3612-170, E-Mail: dorothee.hoffmann@lotto-hessen.de

Kontakt Projektverantwortlicher bei Rückfragen: Friedrich Bellgardt, Blühfeld-Initiative Hirzbach e.V., E-Mail: friedrich.bellgardt@t-online.de

Die bisherigen Umweltprojekte im Main-Kinzig-Kreis, die seit dem Start der Umweltlotterie GENAU mit dem Zusatzgewinn in Höhe von 5.000 Euro ausgezeichnet wurden:

Ziehungstag	Gewinner-Landkreis / Stadt	Gewinner-Projekt	Projekträger	Projektgewinn in Euro
22.07.2016	Main-Kinzig-Kreis	Schutz des Eisvogels im Main-Kinzig-Kreis und in Hanau	NABU Main-Kinzig	5.000
26.08.2016	Main-Kinzig-Kreis	Schulhof-Neugestaltung: Baumpflanzung zur Luftverbesserung und Beschattung des Pausenhofs	Geschwister-Scholl-Schule (Grundschule)	5.000
02.09.2016	Main-Kinzig-Kreis	Lebendige Kinzigauen	Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung e.V.	5.000
30.09.2016	Main-Kinzig-Kreis	Wiesen für die Artenvielfalt Vorfahrt für den Fischotter - Fischotterschutz im Main-Kinzig-Kreis	NABU Main-Kinzig	5.000
14.10.2016	Main-Kinzig-Kreis	Steinbrüche als Lebensraum für Uhus, Reptilien und Amphibien	Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung	5.000
25.11.2016	Main-Kinzig-Kreis	Ab in die Hecke - Ein Heim für Haselmaus und Co.	NABU-Ortsgruppe Biebergemünd	5.000
16.12.2016	Main-Kinzig-Kreis	Biberteiche in Bellings	Ökologische Forschungsstation Schlüchtern e.V. (ÖFS)	5.000
02.06.2017	Main-Kinzig-Kreis	Alte Obstsorten retten	NABU Main-Kinzig in Kooperation mit dem NABU Steinau	5.000
07.07.2017	Main-Kinzig-Kreis	Lehrgarten im Kindergarten	NABU Main-Kinzig in Kooperation mit dem NABU Steinau	5.000
15.09.2017	Main-Kinzig-Kreis	Kreuzotterschutz im Spessart	Obst- und Gartenbauverein	5.000
22.09.2017	Main-Kinzig-Kreis	Schutz der Wasseramsel	NABU Main-Kinzig in Kooperation mit AGAR	5.000
06.10.2017	Main-Kinzig-Kreis	Umgestaltung des Außengeländes der Sophie-Scholl-Schule Hanau	NABU Main-Kinzig	5.000
06.04.2018	Main-Kinzig-Kreis	Das Comeback der Eisvögel	Behinderten-Werk Main-Kinzig e. V. / Sophie-Scholl-Schule Hanau	5.000
11.05.2018	Main-Kinzig-Kreis	Bunte Ecken in Hanau	Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung	5.000
18.05.2018	Main-Kinzig-Kreis	DAS BEEMOBIL - EINE BEWEGLICHE ANSIEDLUNGSHILFE FÜR SOLITÄRE BIENEN UND INSEKTEN	Magistrat der Stadt Hanau	5.000
07.09.2018	Main-Kinzig-Kreis	Streuobstwiese - Erhaltung der Artenvielfalt	Ökologische Forschungsstation Schlüchtern e.V.	5.000
23.11.2018	Main-Kinzig-Kreis	Nachpflanzung einer Streuobstwiese mit Hochstämmen alter Obstsorten	Grün AG Neuberg, Bürger im Ehrenamt der Gemeinde Neuberg	5.000
15.02.2019	Main-Kinzig-Kreis	Streuobstwiesen "Langer Weg" Bad Orb	Christian Weis	5.000
08.03.2019	Main-Kinzig-Kreis	Schwalbenhaus Niederdorfelden	Stadt Bad Orb	5.000
28.06.2019	Main-Kinzig-Kreis	Naturnahe Umgestaltung des Spielgeländes am Waldorfkindergarten Hanau	Vogelschutzgruppe Eichen 1988 e.V.	5.000
05.07.2019	Main-Kinzig-Kreis	Nahrungsteiche für den Fischotter	Waldorfschul- und Kindergartenverein Hanau e.V.	5.000
01.11.2019	Main-Kinzig-Kreis	Feintuning fürs Stöfche - Sanierung von Speierlingen	NABU Main-Kinzig in Kooperation mit den NABU-Ortsgruppen im MKK und in Hanau	5.000
13.12.2019	Main-Kinzig-Kreis		Landschaftspflegeverband Main-Kinzig-Kreis	5.000

03.04.2020	Main-Kinzig-Kreis	Naturgarten im alten Pfarrgehöft	Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung	5.000
08.05.2020	Main-Kinzig-Kreis	Versteckte Wunder - Ein "Heckenwelten"-Naturlehrpfad	Ökologische Forschungsstation Schlüchtern e.V.	5.000
15.05.2020	Main-Kinzig-Kreis	»5 richtige«: neue Blühwiesen in Gelnhausen	Jörg Schmitz	5.000
14.08.2020	Main-Kinzig-Kreis	Schutz der Sumpfspitzmaus	NABU Main-Kinzig in Kooperation mit der NABU Ortsgruppe Steinau	5.000
04.09.2020	Main-Kinzig-Kreis	Grundsanierung der Kinderstube des Waldes am Naturlehrpfad Sannerz	Gruppe Vogelschutz Sannerz	5.000
12.02.2021	Main-Kinzig-Kreis	Wollige Rasenmäher und geschützte Bäume	Ökologische Forschungsstation Schlüchtern e.V.	5.000
24.12.2021	Main-Kinzig-Kreis	Hummelsterben im Lindenaupark Hanau-Großauheim entgegenwirken	Menschen in Hanau e.V.	5.000
31.12.2021	Main-Kinzig-Kreis	Ganzjährige Multispeziesbeweidung	Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz e.V. (HGON), Arbeitskreis Main-Kinzig	5.000
25.03.2022	Main-Kinzig-Kreis	Fledermaus im Haus und am Haus	Vogelschutzgruppe Hasselroth e. V.	5.000
29.04.2022	Main-Kinzig-Kreis	Lehrpfad Bienen und Insekten	Ortslandwirtin / Imkerin Ilse Bader	5.000
15.07.2022	Main-Kinzig-Kreis	Blühfeld-Initiative Hirzbach	Blühfeld-Initiative Hirzbach e.V.	5.000
12.08.2022	Main-Kinzig-Kreis	Noch offen	Noch offen	5.000